BLAULICHT: EINSÄTZE 20200515



Westerende-Kirchloog, Lk. Aurich (Nds). Gegen 23:40 h wurde der Brand eines landwirtschaftlichen Anwesens am Grünstückenweg in Westerende-Kirchloog gemeldet.

Bedingt durch das Einsatzstichwort "Feuer landwirtschaftliches Gebäude" wurden alle fünf Feuerwehren der Gemeinde Ihlow, die Drehleiter der Feuerwehr Aurich, der ELW 2 aus Middels und die Schnelleinsatzgruppe Sanitätsdienst des DRK Aurich laut Alarm- und Ausrückeordnung alarmiert.

Das vermeintliche landwirtschaftliche Gebäude entpuppte sich bei Ankunft der ersten Einsatz-kräfte als etwa 30 Raummeter Brennholz, das nur wenige Meter neben einer Scheune in Flammen stand.

Die Feuerwehr ging mit mehreren Trupps vor, um den Brand einzudämmen und ein Übergreifen auf das angrenzende Gebäude zu verhindern. Währenddessen sorgte das DRK für die sanitätsdienstliche Absicherung der Einsatzkräfte.

Da die Straße in einer Sackgasse endete, fuhren vorerst nur wenige Löschfahrzeuge das betroffene Gebäude an. Alle anderen Einsatzkräfte blieben entlang einer Stichstraße und an der Auricher Straße (L1) in Bereitschaft. Nach kurzer Zeit konnten aufgrund der vorgefundenen Lage nicht mehr erforderliche Einsatzkräfte und die sich in Bereitschaft befindlichen Fahrzeuge die Einsatzstelle verlassen, um den Kontakt aufgrund der Corona-Pandemie möglichst gering zu halten.

Eine Wasserversorgung musste aufgrund der abgelegenen Lage des Anwesens über mehrere Hundert Meter hergestellt werden. Mithilfe eines Baggers des Bauhofs der Gemeinde wurde der brennende Holzhaufen auseinandergezogen und anschließend abgelöscht.

Durch das frühzeitige Entdecken und das schnelle Eingreifen der Feuerwehr konnte Schlimmeres verhindert werden. Verletzt wurde niemand.

Gegen 03:00 h konnte die Einsatzstelle an die Eigentümer übergeben werden und die letzten Feuerwehreinheiten den Einsatz beenden.

Ein Mitarbeiter des zuständigen Energieversorgers brauchte nicht mehr tätig werden.

Im Einsatz waren 17 Feuerwehrfahrzeuge mit etwa 120 Einsatzkräften und eine Streifenwagenbesatzung der Polizei Aurich.

Text: Pascal Coordes, Fotos: Manuel Goldenstein